

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 222/2008

Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und
Feuerschutz

am 15.12.2008 TOP:

Ortsrat Ingeln-Oesselse

am 27.01.2009 TOP:

Fördermittel für Breitbandversorgung

Die Stadtverwaltung hat sich mit Schreiben vom 09.09.2008 beim Wirtschaftsministerium darum bemüht Fördermittel zur Anbindung von Ingeln-Oesselse an das Breitbandnetz (DSL) zu erhalten. Mit Schreiben vom 18.11.2008 antwortete das Ministerium darauf und empfiehlt uns eine Zusammenarbeit mit dem Breitbandkompetenzzentrum des Landes. Dieses würde eine Bedarfs- und Bestandsanalyse durchführen, die Voraussetzung für jegliche Programme ist. Eine solche Analyse ist derzeit in Zusammenarbeit mit der Region Hannover in mehreren Städten im Umland von Hannover in der Diskussion.

Da der DSL-Anbieter Kabel Deutschland seit dem 1.12.08 aktiv damit begonnen hat, in Ingeln-Oesselse DSL über das Fernsehkabel zu vermarkten und dies ab Januar auch technisch umsetzen kann, besteht keine Aussicht darauf Fördermittel für einen DLS Anschluss des Stadtteil über das Telefonkabel zu bekommen. Der Preis den Kabel Deutschland verlangen wird ist wettbewerbsfähig und fast alle Haushalte in Ingeln-Oesselse sind an das Fernsehkabel angeschlossen.

Zukünftiges Ziel der Stadtverwaltung kann es darum nur sein, in Neubaugebieten auf die Verfügbarkeit von DSL, über Telefon- oder Fernsehkabel, zu achten. Fördermittel des Landes hierfür sind aber, bei der jetzt gegebenen Ausgangslage, nicht zu erwarten.

Im Auftrage

Dürr

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnung durch andere Teams		
Diktatz.:				